



Selber Tropfkerzen herstellen

In den 70er Jahren waren bunte Tropfkerzen auf Chiantiflaschen weit verbreitet. Mit Hilfe einer Kunststoff-Spritze können Sie solche Tropfkerzen leicht selber herstellen. Durch die Wahl von spannungsvollen Komplementärfarben erhalten Sie eine moderne Interpretation dieser alten Verzieretechnik.



1. Wachs schmelzen

Decken Sie den Boden und den Arbeitstisch mit einer Plastikfolie ab. Schmelzen Sie das Kompositions-wachs oder Paraffin in einem Wasserbad. Überwachen Sie die Temperatur des Wachses mit Hilfe eines Thermometers – Ideale Temperatur: ca. 80°C .



2. Einfärben

Geben Sie die Farben mit einem Löffel in das flüssige Wachs (1 – 2 Gramm pro kg). Die Farben lassen sich mit einem Holzstab einrühren. Die Farbintensität können Sie überprüfen, indem Sie etwas Wachs in ein Glas Wasser tropfen lassen.



3. Kerzenrohlinge farblich austauschen

Bestimmen Sie für jede Kerze zwei gegensätzliche Farbtöne – einen für das Austauschen und einen für das Übertropfen der Kerze. Besonders dekorativ wirken Kombinationen von Komplementärfarben.

Tauchen Sie die Kerzenrohlinge 1 – 2 mal zügig in das flüssige Wachs der Grundfarbe. Für kleine Kinder ist es hilfreich, wenn Sie vorgängig den Kerzendocht mit einer Schlaufe aus feinem Garn verlängern.



4. Wachs in Spritze aufziehen

Ziehen Sie das flüssige Wachs der Komplementärfarbe in die Spritze auf.



5. Kerzen übertropfen

Lassen Sie mit leichtem Druck das Wachs aus der Spritze über die Kerze tropfen. Besonders schöne Muster entstehen, wenn die Tropfen langsam über die Kerze laufen und dabei stehen bleiben.

Falls die Düse nach ein paar Minuten verstopft, können Sie diese im flüssigen Wachs wieder erwärmen.

Bevor Sie die Farbe wechseln, spritzen Sie den restlichen Inhalt zurück ins Schmelzgefäß. Die Spritze kann innen mit saugfähigem Haushaltspapier gereinigt werden.

Dieses Material brauchen Sie:

- Plastikfolie
- Kerzenrohlinge zB:
 - Kugel 60 mm Art. 2060
 - Kugel 80 mm Art. 2254
 - Kugel 100 mm Art. 2255
 - Kugel 150 mm Art. 2256
- saugfähiges Haushaltspapier
- alte Pfanne und Schmelzgefäß (oder Wachsschmelzgerät) Der Durchmesser des Schmelzgefäßes sollte etwa 10 cm dicker sein als der Durchmesser des Kerzenrohlings
- Kompositions-wachs oder Paraffin
- Farben
- Thermometer
- Löffel und Rührstab
- Topflappen
- 2–3 Plastik-Spritzen 10 ml Art. 7783
- Seidenpapier
- evtl. leere Glasflaschen
- evtl. Lebensmittelfarbe



Komplementärfarben:
grün – rot



blau – orange



pink – gelb



Eine spannende Variante:
Mit farbigem Wasser gefüllte Flaschen werden mit flüssigem Wachs übertropft.